

Württembergischer Fairplay H darf zur WM nach Verden

Ein württembergisches Zuchtprodukt vertritt Deutschland bei der Weltmeisterschaft der Jungen Dressurpferde – das gab es schon länger nicht mehr Fairplay H heißt der Schimmel, der sich unter seiner Ausbilderin Ines Knoll nun für das Spektakel in Verden, das Anfang August stattfindet, qualifiziert hat. Der Fürst Hohenstein-Disco-Tänzer-Sohn wurde von Werner Häf-

ner aus Osterburken gezogen, der auch schon der Züchter von Muttervater Disco-Tänzer ist. Fairplay H war im letzten Jahr Dritter bei den Landeschampionaten in Tübingen, in Nördlingen gewann er den Titel des Vize-Süddeutschen-Champions, nachdem er sowohl in Tübingen als auch in Nördlingen die Einlaufprüfung gewonnen hatte.



Foto: Krenz

Innovative Bioresonanz-Technik

Die Medizinjournalistin und Buchautorin Margot Ritzer hält im Reitclub Waldbronn einen Vortrag zu grundlegenden Themen wie Borreliose und Parasiten und stellt eine innovative Bioresonanz-Technik vor. Der Vortrag findet im Reitstall Reulen am 28.8. ab 18 Uhr statt. Die Teilnahme ist für alle Interessenten kostenfrei. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um telefonische Anmeldung beim Institut für Ernährung und Gesundheit unter Telefon (0 67 47) 9 50 19 18 oder Mobil (01 71) 4 12 06 55. www.stall-reulen.de

Seminar der Berufsreiter: Kommunikation für Profis

Ist Ihnen die treffende Entgegnung wieder erst zwei Stunden

später eingefallen, als ein Einsteller Sie unfreundlich auf die Pensionspreiserhöhung angesprochen hat? Konnten Sie dem Gespräch eine positive Wendung geben, als sich ein Kunde beschwerte, dass sein Pferd in Ihrem Stall nicht gut versorgt wird? Gerade in Kundenbetrieben steht der Berufsreiter jeden Tag vor der Hausforderung, sich zu rechtfertigen, zu schlichten und zu erklären. Künftig wird das kein Thema mehr sein. Am 29. und 30. September veranstaltet der Berufsreiterverband im Raum Stuttgart ein Seminar „Professionelle Kommunikation im persönlichen und beruflichen Umfeld“ mit Gerrit Busmann, Berater Trainer Coach, NLP Master, Zertifizierter Wingwave Trainer. Alle Mitglieder der BBR und Gäste sind herzlich eingeladen. Weitere Infos unter www.berufsreiterverband.de

Der 100. CSIO findet 2015 in Mannheim statt

Es ist eines der traditionsreichsten und bedeutendsten Turniere des Reitsports: Der CSIO feiert im kommenden Jahr seine 100. Auflage – allerdings nicht in der ehrwürdigen Soers in Aachen, sondern im MVV-Reitstadion in Mannheim. Dem Reiter-Verein Mannheim ist es in Zusammenarbeit mit dem Mannheimer Energieunternehmen MVV Energie gelungen, das Jubiläumsturnier vom 16. bis 19. Juli 2015 nach Mannheim zu holen. Aachen musste aufgrund der Europameisterschaften im kommenden Jahr passen. Die deutschen Springreiter und die Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN) haben Mannheim

im Jubiläumsjahr einstimmig als Austragungsort der internationalen Spitzenveranstaltung im Pferdesport bestimmt. Nur ein Pferdesport-Event pro Jahr und Land darf den Titel CSIO – Concours de Saut International Officiel – tragen.



Foto: MVV-Energie

Drei Schwaben bei den „U16“-Deutschen

Drei „U16-Junioren“ aus Baden-Württemberg konnten sich jetzt bei einem Sichtungslehrgang für das Bundesnachwuchschampionat qualifizieren. Dabei handelt es sich um drei junge Damen aus dem von Holger Schulze betreuten württembergischen Regionalkader: Ann-Cathrin

Rieg aus Göppingen auf Blendix, Michael Bühls Schülerin Soraya Schießl-Maier auf His Highness Haribo und – überraschend – Lara Lochmann auf Feh, die sie erst vor wenigen Wochen aus dem Stall von Isabell Werth erworben hat. Das Bundesnachwuchschampionat wird im Rahmen der Deutschen Jugendmeisterschaften im August in Zeiskam ausgetragen.



Foto: Gralla

Heimsieg beim Fürstenberg Polo Cup presented by Berenberg: Der Polo-Sport wird auch hierzulande immer beliebter, nicht zuletzt dank des seit 2006 in Donaueschingen ausgetragenen Fürstenberg Polo Cups. So fanden auch in diesem Jahr vor allem am Sonntag zahlreiche Zuschauer den Weg auf das Gelände des Polo Clubs und ließen sich trotz der teilweise heftigen Regenfälle von der rasanten Sportart in den Bann ziehen. Natürlich wurde neben den sportlichen Highlights auch ein buntes Rahmenprogramm in gepflegtem Ambiente für jedermann angeboten. In einem spannenden Finale siegte das heimische Team Fürstenberg um das Erbprinzenpaar Christian und Jeanette vor dem Team Schluchsee. Das Spiel um Platz drei entschied das Team Bad Dürrheimer Mineralbrunnen für sich.